

Merkblatt zur Auswahl der Prüfsystematik:

In allen Stufen der Systemkette Fleisch und Fleischwaren fordert die QS-Prüfsystematik unangekündigte Audits. Alle QS-Teilnehmer haben die Wahl ob auf ihren Betrieben **zusätzliche unangekündigte Spotaudits** stattfinden sollen oder die **Systemaudits unangekündigt** erfolgen. Die Betriebe werden frühestens 48 h (Bereich Rind und Schwein) bzw. 24 h (Bereich Geflügel) vor dem Audit von dem zuständigen Auditor über den genauen Termin informiert.

Die Spotaudits betreffen ausgewählte Kontrollpunkte der Bereiche Rückverfolgbarkeit, Futtermittel, Tiergesundheit, Hygiene und Tierschutz. Zusätzlich zu den vollständigen Systemaudits erfolgt diese Auditierung jährlich bei 50 % der Geflügelbetriebe, 20 % der Schweinebetriebe und 5 % aller Rinderbetriebe, die sich für die Spotauditierung entschieden haben. Die Kosten dieser Kontrollen werden auf alle Betriebe, die sich für die Variante Spotaudit entschieden haben, umgelegt und betragen pro Jahr:

- Geflügelbetrieb: 75,00 €
- Schweinebetrieb: 30,00 €
- Rinderbetrieb: 10,00 €

Betriebe, die sich für die Durchführung von Spotaudits entscheiden, müssen dies auf der Teilnahme- und Vollmachtserklärung bestätigen oder IQ-Agrar über eine Änderung informieren.